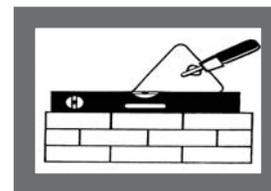


# STATISTISCHE BERICHTE

F I  
F II  
j/06

Bestellnummer:  
3F102



## Wohnungswesen, Bautätigkeit

### Baufertigstellungen, Bauabgang und Wohnungsbestand im Wohn- und Nichtwohnbau

Jahr 2006



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Herausgabemonat: Juli 2007

Zu beziehen durch das  
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 20 11 56  
06012 Halle (Saale)

Preis: 4,00 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar – Bestellnummer: 6F102)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Baugewerbe, Bautätigkeit, Handwerk  
Herr Streufert  
Telefon: 0345 2318-303

Auskünfte erhalten Sie unter:

Telefon: 0345 2318-777  
Telefon: 0345 2318-715  
Telefon: 0345 2318-716  
  
Telefax: 0345 2318-913  
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>  
E-Mail: [info@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:info@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

Vertrieb:

Telefon: 0345 2318-718  
E-Mail: [shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2007

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag: 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr  
Freitag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr } möglichst nach Vereinbarung

Telefon: 0345 2318-714  
E-Mail: [bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

# Statistischer Bericht

Baufertigstellungen, Bauabgang,  
und Wohnungsbestand  
im Wohn- und Nichtwohnbau

Jahr 2006

Land Sachsen-Anhalt

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Grafiken	6
1. Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau im Jahr 2006 und deren Entwicklung gegenüber dem Jahr 2005	9
2. Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren - Jahr 2006	10
3. Fertigstellungen für Wohngebäude nach Gebäudeart und Bauherren Neubau insgesamt - Jahr 2006	12
4. Fertigstellungen für Nichtwohngebäude nach Gebäudeart und Bauherren Neubau insgesamt - Jahr 2006	13
5. Fertigstellungen im Nichtwohnbau für ausgewählte Infrastrukturgebäude nach Bauherren - Jahr 2006	14
6. Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Art der Beheizung im Jahr 2006	16
7. Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Art der verwendeten Heizenergien im Jahr 2006	17
8. Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude (Neubau) nach Gebäudeart und überwiegend verwendetem Baustoff im Jahr 2006	18
9. Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau im Jahr 2006 in den kreisfreien Städten und Landkreisen	19
10. Fertigstellungen im Wohnbau (Neubau) im Jahr 2006 in den kreisfreien Städten und Landkreisen	20
11. Fertigstellungen im Wohnbau (Neubau) -Fertigteilbau- im Jahr 2006 in den kreisfreien Städten und Landkreisen	21
12. Fertigstellungen im Nichtwohnbau (Neubau) im Jahr 2006 in den kreisfreien Städten und Landkreisen	22
13. Fertigstellungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden insgesamt nach der Raumzahl im Jahr 2006 in den kreisfreien Städten und Landkreisen	23
14. Durchschnittliche Abwicklungsdauer der fertiggestellten Gebäude insgesamt im Jahr 2006	24

15. Abgang im Wohn- und Nichtwohnbau nach Baualter, Abgangsursache und Gebäudeart im Jahr 2006	25
16. Abgang im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Abgangsursache im Jahr 2006	27
17. Abgang an Gebäuden, Wohneinheiten und Wohnräumen im Jahr 2006 in den kreisfreien Städten und Landkreisen	30
18. Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes - Bestand nach Art der Wohngebäude am 31.12.2006	31
19. Fortschreibung des Wohnungsbestandes - Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 31.12.2006	32

## Vorbemerkungen

Mit Beginn des Jahres 1991 wurde in Sachsen-Anhalt die Bautätigkeitsstatistik nach bundesweit geltender Methodik eingeführt. Diese Statistik wird für alle genehmigungs- und zustimmungspflichtigen Hochbauvorhaben durchgeführt. Sie liefert Ergebnisse über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bautätigkeit und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Bausektor.

Erfasst werden genehmigungspflichtige oder zustimmungsbedürftige Hochbauten, bei denen Wohn- oder Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Erhebungseinheit ist das einzelne (Wohn- oder Nichtwohn-) Gebäude, wobei sowohl die Errichtung neuer Gebäude als auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu erfassen sind.

Während im Wohnbau alle Baumaßnahmen in die Statistik einbezogen werden, bleiben im Nichtwohnbau Gebäude bis zu 350 cbm Rauminhalt oder 18 000 EUR veranschlagte Kosten unberücksichtigt, sofern sie keine Wohnräume enthalten.

Auskunftspflichtig sind die Bauherren, die mit der Baubetreuung Beauftragten, die Bauaufsichtsbehörden sowie die Gemeinden. Der Meldeweg verläuft über den Bauherrn an das Statistische Landesamt für Genehmigungsfreistellungsfälle sowie für die zustimmungspflichtigen Bauvorhaben (insbesondere Staatshochbauämter sowie Regierungspräsidien für Maßnahmen nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz). Für genehmigungspflichtige Bauvorhaben verläuft der Meldeweg über den Bauherrn an das Bauordnungsamt und von dort zum Statistischen Landesamt.

## Definitionen

Eine **Baugenehmigung** ist die Erteilung einer Erlaubnis durch die örtlich und sachlich zuständige Behörde, eine Baumaßnahme durchführen zu dürfen, bei der Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Als Baugenehmigung gilt auch eine vorläufige, mit Auflagen versehene oder eine

Teilbaugenehmigung. Zu den erteilten Baugenehmigungen rechnen außerdem nicht zurückgewiesene Bauanzeigen und Zustimmungen des Bundes und der Länder.

**Hochbauten** sind Bauwerke, die sich im Allgemeinen wesentlich über der Erdoberfläche erheben.

**Gebäude** sind selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung der Wände nicht an.

**Wohngebäude** sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte - gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) - Wohnzwecken dienen. Nebennutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume u.ä.) werden zur Bestimmung des Nutzungsschwerpunktes nicht herangezogen.

**Nichtwohngebäude** sind solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

**Anstaltsgebäude** sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die mit Einrichtungen für eine zentrale Haushaltsführung ausgestattet sind. Dazu zählen Krankenhäuser, Altenpflegeheime, Kinderheime, Ferienheime, Kasernen u.a.. Heime, in denen Personen mit weitgehend eigener Haushaltsführung leben (z.B. Arbeiterwohnheime), zählen zu den Wohngebäuden, die darin enthaltenen Räume als sonstige Wohneinheiten.

**Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden** sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. In diesen Fällen wird zum Zeitpunkt der Baugenehmigung nicht nur der Zustand des Gebäudes nach Durchführung der Baumaßnahme (neuer Zustand), sondern auch der vorherige Zustand erfasst.

Unter **Errichtung neuer Gebäude** werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Eine **Wohnung** ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche bzw. ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguss und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können.

**Wohnräume** sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 qm haben. Sie werden nach Zimmern und Küchen unterschieden.

**Wohnfläche** ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohneinheit gehören. Zur Wohnfläche von Wohnungen gehören die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (Dielen, Abstellräumen, Bad und dgl. mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m). Raumteile mit einer lichten Höhe von 1 - 2 m werden nur mit halber Fläche, unter 1 m gar nicht angerechnet. Nicht gezählt werden Flächen der Zubehörräume (z.B. Keller, Waschküche, Dachböden etc.), der Wirtschaftsräume (Vorratsräume, Abstellräume außerhalb von Wohnungen) sowie der Geschäftsräume und der zur gemeinsamen Nutzung verfügbaren Räume.

Unter **Nutzfläche** versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1 - 7 der DIN 277, Teil 2, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

**Veranschlagte Kosten** im Sinne der Bau-tätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich der Erdarbeiten), die

Kosten der Installationen, deren betriebstechnischer Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen.

### Abkürzungen

lfd.	=	laufend(e)
Nr.	=	Nummer
dar.	=	darunter
qm	=	Quadratmeter
cbm	=	Kubikmeter

### Zeichenerklärung

0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	=	nichts vorhanden
.	=	Wert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

**Anmerkung:** Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

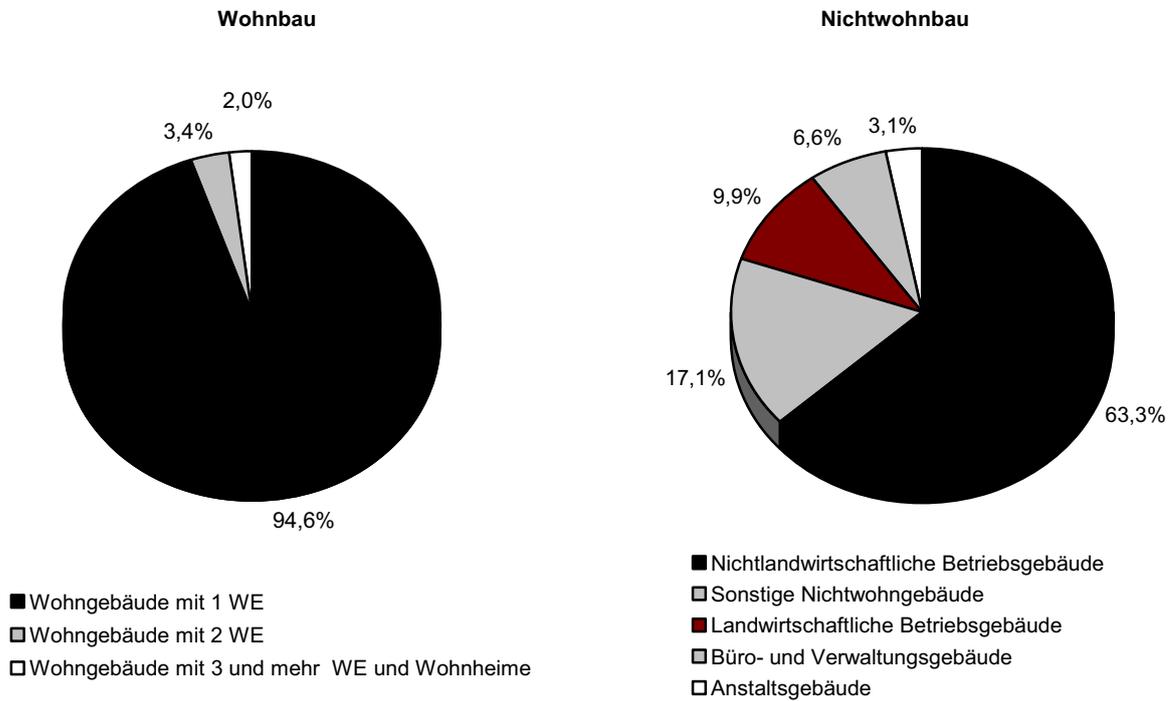
**Hinweis:** Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können auch zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen sowie der Wohn- bzw. Nutzfläche führen. Aus diesem Grund können in den Tabellen auch negative Werte erscheinen.

Baufertigstellungen  
neu errichteter Wohnungen je 10 000 der Bevölkerung 2006<sup>1)</sup>

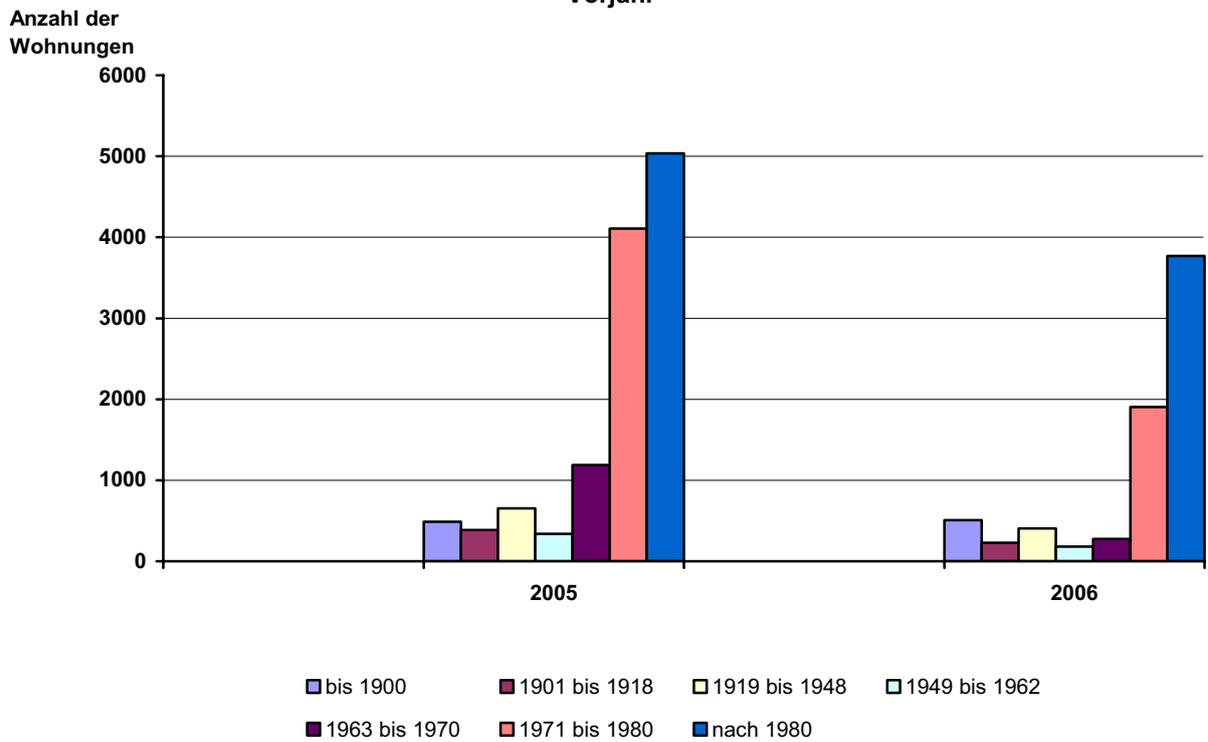


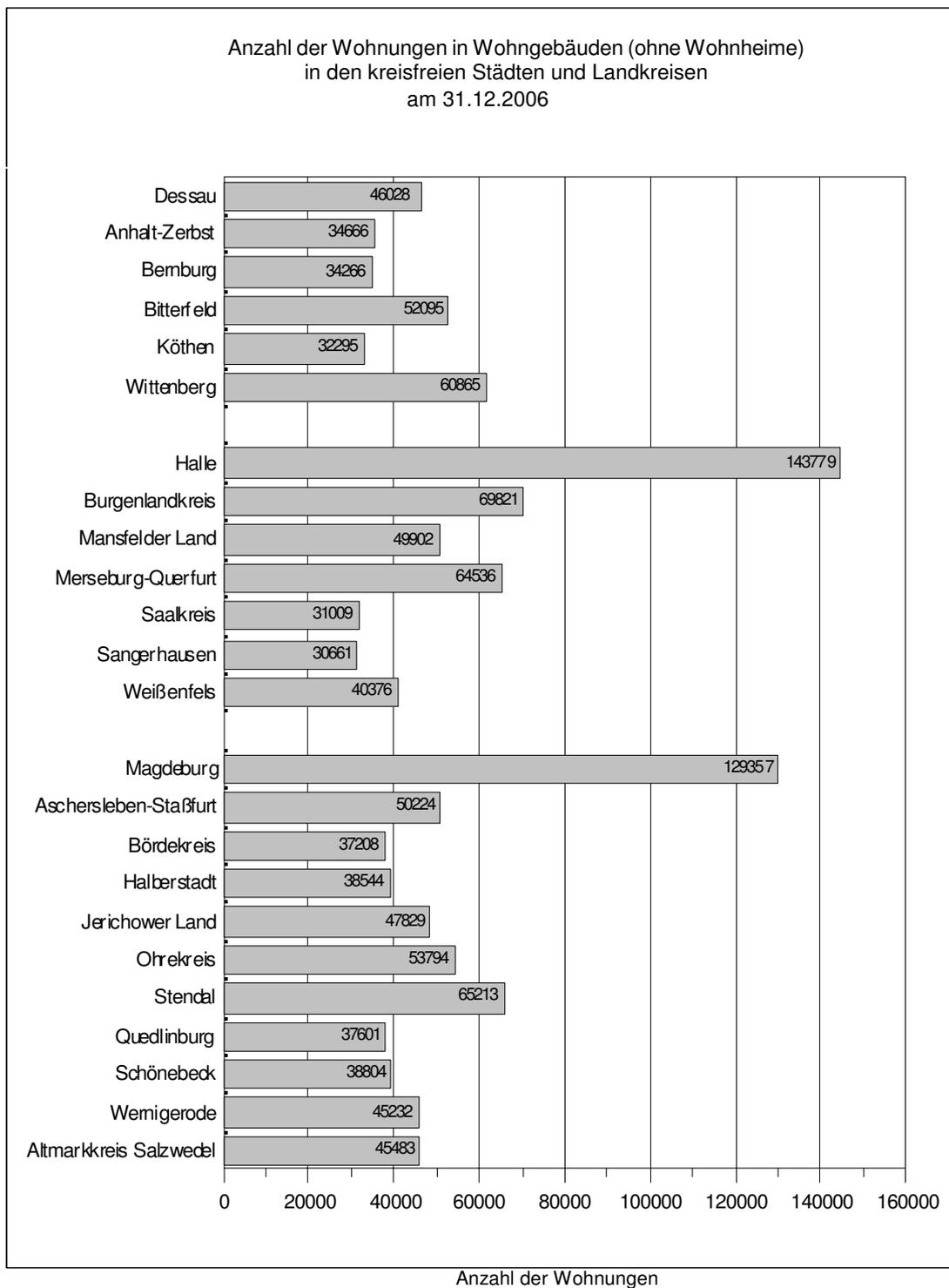
1) Bevölkerungsstand November 2006

### Fertigstellungen im Wohn- u. Nichtwohnbau (Neubau) Anteile der Gebäudearten im Jahr 2006



### Abgang im Wohnbau insgesamt nach Wohnalter - Jahr 2006 im Vergleich zum Vorjahr





## 1. Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2006 und deren Entwicklung gegenüber dem Jahr 2005

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherr	Errichtung neuer Gebäude						
		Gebäude	Raum- inhalt	Wohnungen		Wohn- räume	Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten des Bauwerks
				ins- gesamt	Wohn- fläche			
		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR
<b>A. Wohnbau</b>								
1	<b>Wohngebäude mit 1 Wohnung</b>	2 757	1 696	2 757	3 502,4	15 020	54,6	344 317
2	<b>Wohngebäude mit 2 Wohnungen</b>	98	94	196	189,3	810	4,5	17 803
3	<b>Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen</b>	58	153	400	309,4	1 457	28,5	29 929
4	<b>Wohnheime</b>	1	13	-	-	65	13,9	2 980
5	<b>Wohngebäude zusammen</b>	<b>2 914</b>	<b>1 956</b>	<b>3 353</b>	<b>4 001,1</b>	<b>17 352</b>	<b>101,4</b>	<b>395 029</b>
6	dar. Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	21	58	133	119,2	534	6,5	10 455
<b>B. Nichtwohnbau</b>								
7	<b>Anstaltsgebäude</b>	22	185	-	-	-	374,5	35 619
8	<b>Büro- und Verwaltungsgebäude</b>	46	106	5	3,9	20	201,3	19 872
9	<b>Landwirtschaftliche Betriebsgebäude</b>	69	270	-	-	-	458,0	8 823
10	<b>Nichtlandwirtschaftliche Betriebs- gebäude</b>	441	4 022	11	8,8	45	5 078,6	227 754
11	dar. Fabrik- und Werkstattgebäude	123	1 749	-	-	-	1 996,9	115 539
12	Handels- und Lagergebäude	198	2 032	9	7,3	38	2 506,9	90 725
13	Hotels und Gaststätten	14	16	1	0,8	3	39,0	2 748
14	<b>Sonstige Nichtwohngebäude</b>	119	500	1	2,9	14	612,6	83 864
15	<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	<b>697</b>	<b>5 083</b>	<b>17</b>	<b>15,7</b>	<b>79</b>	<b>6 725,0</b>	<b>375 932</b>
<b>Zu- bzw. Abnahme zum Vorjahr in %</b>								
<b>A. Wohnbau</b>								
16	<b>Wohngebäude mit 1 Wohnung</b>	- 5,0	- 5,5	- 5,0	- 3,9	- 5,2	- 5,4	- 4,4
17	<b>Wohngebäude mit 2 Wohnungen</b>	- 33,3	- 29,9	- 33,3	- 28,7	- 34,1	- 68,8	- 32,8
18	<b>Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen</b>	18,4	15,0	15,9	24,0	43,9	- 40,3	7,7
19	<b>Wohnheime</b>	- 50,0	- 18,8	xxx	xxx	- 48,4	35,0	- 48,9
20	<b>Wohngebäude zusammen</b>	- 6,0	- 5,9	- 5,7	- 4,0	- 4,7	- 22,1	- 6,0
21	dar. Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	0,0	- 4,9	- 16,4	4,4	13,8	- 81,5	- 15,2
<b>B. Nichtwohnbau</b>								
22	<b>Anstaltsgebäude</b>	- 21,4	- 64,5	0,0	0,0	0,0	- 61,0	- 75,4
23	<b>Büro- und Verwaltungsgebäude</b>	- 16,4	- 80,1	- 93,2	- 94,0	- 93,2	- 72,7	- 91,4
24	<b>Landwirtschaftliche Betriebsgebäude</b>	3,0	- 11,2	xxx	xxx	xxx	- 10,8	- 7,0
25	<b>Nichtlandwirtschaftliche Betriebs- gebäude</b>	- 1,6	11,9	- 42,1	- 57,9	- 43,8	17,5	- 7,2
26	dar. Fabrik- und Werkstattgebäude	- 4,7	6,5	0,0	0,0	0,0	6,9	- 8,6
27	Handels- und Lagergebäude	- 1,5	14,5	- 25,0	- 48,6	- 28,3	19,4	- 6,8
28	Hotels und Gaststätten	16,7	- 52,9	- 75,0	- 81,8	- 81,3	- 48,3	- 60,3
29	<b>Sonstige Nichtwohngebäude</b>	- 36,7	46,2	- 91,7	- 71,3	- 60,0	14,2	24,3
30	<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	- 11,3	- 4,0	- 83,8	- 83,9	- 81,0	- 4,9	- 46,2

## 2. Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren – Jahr 2006

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherr	Alle Baumaßnahmen							
		Gebäude/ Baumaßnahme	Nutzfläche	Wohnungen		sonst. Wohneinh.		Wohnräume	veranschlagte Kosten des Bauwerks
				insgesamt	Wohnfläche	insgesamt	Wohnfläche		
		Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	1 000 EUR
<b>A. Wohnbau</b>									
1	<b>Wohngebäude mit 1 Wohnung</b>	.	.	.	.	.	.	.	
2	<b>Wohngebäude mit 2 Wohnungen</b>	.	.	.	.	.	.	.	
3	<b>Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen</b>	.	.	.	.	.	.	.	
4	<b>Wohnheime</b>	7	5,1	- 4	- 3,8	121	33,3	104	4 806
5	<b>Wohngebäude zusammen</b>	<b>4 447</b>	<b>-456,3</b>	<b>3 842</b>	<b>4 970,3</b>	<b>71</b>	<b>22,5</b>	<b>20 426</b>	<b>519 105</b>
6	dar. Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	61	- 72,7	215	209,0	-	-	779	23 110
<b>Von den Wohngebäuden entfielen auf</b>									
7	Öffentliche Bauherren	11	- 2,3	19	15,0	4	0,8	72	1 904
8	Unternehmen	518	- 37,7	302	509,6	89	26,5	1 825	77 964
9	davon Wohnungsunternehmen	347	13,5	67	260,5	65	22,0	788	48 969
10	Immobilienfonds	21	- 31,6	33	40,7	-	-	110	5 977
11	sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	150	- 19,6	202	208,3	24	4,5	927	23 018
12	Private Haushalte	3 911	-411,7	3 516	4 447,2	- 55	- 11,2	18 496	438 037
13	Organisationen ohne Erwerbszweck	7	- 4,6	5	- 1,4	33	6,5	33	1 200
<b>B. Nichtwohnbau</b>									
14	<b>Anstaltsgebäude</b>	42	459,8	- 2	- 4,7	-	-	- 14	82 000
15	<b>Büro- und Verwaltungsgebäude</b>	106	244,8	14	1,3	-	-	19	40 533
16	<b>Landwirtschaftliche Betriebsgebäude</b>	101	468,5	11	11,5	-	-	53	11 700
17	<b>Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude</b>	650	5 775,3	- 15	8,5	- 8	- 1,3	-	270 524
18	dar. Fabrik- und Werkstattgebäude	172	2 194,4	3	2,5	-	-	7	127 390
19	Handels- und Lagergebäude	290	2 957,4	- 12	8,7	-	-	32	115 056
20	Hotels und Gaststätten	48	53,3	- 1	0,4	-	-	- 7	6 406
21	<b>Sonstige Nichtwohngebäude</b>	228	753,6	- 16	- 6,4	-	-	- 39	133 872
22	<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	<b>1 127</b>	<b>7 702,0</b>	<b>- 8</b>	<b>10,1</b>	<b>- 8</b>	<b>- 1,3</b>	<b>19</b>	<b>538 629</b>
<b>Von den Nichtwohngebäuden entfielen auf</b>									
23	Öffentliche Bauherren	167	686,6	- 22	- 24,7	-	-	- 98	125 444
24	Unternehmen	606	6 469,9	- 21	1,2	- 9	- 1,8	- 15	344 789
25	dar. Produzierendes Gewerbe	193	3 381,7	-	0,3	-	-	1	161 965
26	Handel, Dienstleistungen, Versicherungsgewerbe	314	2 407,0	- 22	- 0,1	- 9	- 1,8	- 22	157 467
27	Private Haushalte	282	239,6	45	40,2	1	0,5	166	17 991
28	Organisationen ohne Erwerbszweck	72	305,8	- 10	- 6,5	-	-	- 34	50 405

## Noch 2. Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren - Jahr 2006

Errichtung neuer Gebäude											Lfd. Nr.
Gebäude	dar. in Fertig- teilbau- weise	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		sonst. Wohneinh.		Wohn- räume	veran- schlagte Kosten des Bauwerks		
				ins- gesamt	Wohn- fläche	ins- gesamt	Wohn- fläche				
Anzahl		1 000 cbm	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	1 000 EUR		
<b>A. Wohnbau</b>											
2 757	208	1 696	54,6	2 757	3 502,4	-	-	15 020	344 317	1	
98	5	94	4,5	196	189,3	-	-	810	17 803	2	
58	1	153	28,5	400	309,4	-	-	1 457	29 929	3	
1	-	13	13,9	-	-	65	22,0	65	2 980	4	
<b>2 914</b>	<b>214</b>	<b>1 956</b>	<b>101,4</b>	<b>3 353</b>	<b>4 001,1</b>	<b>65</b>	<b>22,0</b>	<b>17 352</b>	<b>395 029</b>	<b>5</b>	
21	-	58	6,5	133	119,2	-	-	534	10 455	6	
4	-	5	-	10	8,9	-	-	42	1 032	7	
224	6	197	36,6	375	393,6	65	22,0	1 770	38 612	8	
132	1	120	22,2	236	234,2	65	22,0	1 078	23 358	9	
6	-	4	-	7	7,8	-	-	33	702	10	
86	5	74	14,4	132	151,6	-	-	659	14 552	11	
2 685	208	1 754	64,8	2 965	3 597,9	-	-	15 537	355 311	12	
1	-	0	-	3	0,7	-	-	3	74	13	
<b>B. Nichtwohnbau</b>											
22	6	185	374,5	-	-	-	-	-	35 619	14	
46	11	106	201,3	5	3,9	-	-	20	19 872	15	
69	26	270	458,0	-	-	-	-	-	8 823	16	
441	162	4 022	5 078,6	11	8,8	1	0,5	45	227 754	17	
123	58	1 749	1 996,9	-	-	-	-	-	115 539	18	
198	76	2 032	2 506,9	9	7,3	-	-	38	90 725	19	
14	3	16	39,0	1	0,8	-	-	3	2 748	20	
119	34	500	612,6	1	2,9	-	-	14	83 864	21	
<b>697</b>	<b>239</b>	<b>5 083</b>	<b>6 725,0</b>	<b>17</b>	<b>15,7</b>	<b>1</b>	<b>0,5</b>	<b>79</b>	<b>375 932</b>	<b>22</b>	
81	24	255	476,4	-	-	-	-	-	45 580	23	
412	176	4 569	5 783,3	4	3,1	-	-	13	296 638	24	
142	74	2 669	3 109,8	-	-	-	-	-	143 108	25	
193	74	1 542	2 022,7	4	3,1	-	-	13	130 656	26	
169	30	111	234,9	12	9,6	1	0,5	52	10 705	27	
35	9	149	230,3	1	2,9	-	-	14	23 009	28	

## 3. Fertigstellungen für Wohngebäude nach Gebäudeart und Bauherren - Neubau insgesamt - Jahr 2006

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherr	Errichtung neuer Gebäude						veranschlagte Kosten des Bauwerks
		Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		Wohn- räume	
					insgesamt	Wohnfläche		
Anzahl	1 000 cbm	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	1 000 EUR		
1	<b>Wohngebäude mit 1 Wohnung</b>	2 757	1 696	54,6	2 757	3 502,4	15 020	344 317
2	davon Öffentl. Bauherren	2	1	-	2	2,2	11	206
3	Unternehmen	194	108	6,0	194	233,9	1 023	20 548
4	Private Haushalte	2 561	1 587	48,6	2 561	3 266,3	13 986	323 563
5	Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-
6	<b>Wohngebäude mit 2 Wohnungen</b>	98	94	4,5	196	189,3	810	17 803
7	davon Öffentliche Bauherren	1	1	-	2	2,0	7	360
8	Unternehmen	5	4	-	10	9,0	40	741
9	Private Haushalte	92	89	4,5	184	178,3	763	16 702
10	Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-
11	<b>Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen (ohne Wohnheime)</b>	58	153	28,5	400	309,4	1 457	29 929
12	davon Öffentliche Bauherren	1	3	-	6	4,7	24	466
13	Unternehmen	24	72	16,8	171	150,8	642	14 343
14	Private Haushalte	32	78	11,7	220	153,3	788	15 046
15	Organisationen ohne Erwerbszweck	1	0	-	3	0,7	3	74
16	<b>Wohnheime</b>	1	13	13,9	-	-	65	2 980
17	davon Öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-
18	Unternehmen	1	13	13,9	-	-	65	2 980
19	Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-
20	Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-
21	<b>Wohngebäude insgesamt</b>	2 914	1 956	101,4	3 353	4 001,1	17 352	395 029
22	davon Öffentliche Bauherren	4	5	-	10	8,9	42	1 032
23	Unternehmen	224	197	36,6	375	393,6	1 770	38 612
24	Private Haushalte	2 685	1 754	64,8	2 965	3 597,9	15 537	355 311
25	Organisationen ohne Erwerbszweck	1	0	-	3	0,7	3	74
26	darunter Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	21	58	6,5	133	119,2	534	10 455
27	davon Öffentliche Bauherren	1	3	-	6	4,7	24	466
28	Unternehmen	13	40	6,5	86	82,2	337	7 235
29	Private Haushalte	7	15	-	41	32,3	173	2 754
30	Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-

## 4. Fertigstellungen für Nichtwohngebäude nach Gebäudeart und Bauherren - Neubau insgesamt - Jahr 2006

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherr	Errichtung neuer Gebäude						veranschlagte Kosten des Bauwerks 1 000 EUR
		Gebäude	Raum- inhalt 1 000 cbm	Nutz- fläche 100 qm	Wohnungen		Wohn- räume Anzahl	
					insgesamt Anzahl	Wohnfläche 100 qm		
1	<b>Anstaltsgebäude</b>	22	185	374,5	-	-	-	35 619
2	davon Öffentl. Bauherren	6	33	64,3	-	-	-	6 440
3	Unternehmen	13	135	271,2	-	-	-	25 478
4	Private Haushalte	1	4	7,5	-	-	-	610
5	Organisationen ohne Erwerbszweck	2	13	31,5	-	-	-	3 091
6	<b>Büro- und Verwaltungsgebäude</b>	46	106	201,3	5	3,9	20	19 872
7	davon Öffentliche Bauherren	4	9	14,5	-	-	-	1 990
8	Unternehmen	32	91	175,0	2	1,6	7	16 627
9	Private Haushalte	7	5	8,8	3	2,3	13	1 080
10	Organisationen ohne Erwerbszweck	3	1	3,1	-	-	-	175
11	<b>Landwirtschaftliche Betriebs- gebäude</b>	69	270	458,0	-	-	-	8 823
12	davon Öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-
13	Unternehmen	42	252	417,3	-	-	-	7 950
14	Private Haushalte	26	18	39,6	-	-	-	833
15	Organisationen ohne Erwerbszweck	1	1	1,2	-	-	-	40
16	<b>Nichtlandwirtschaftl. Betriebs- gebäude</b>	441	4 022	5 078,6	11	8,8	45	227 754
17	davon Öffentliche Bauherren	28	119	212,3	-	-	-	11 214
18	Unternehmen	300	3 811	4 673,5	2	1,5	6	206 334
19	Private Haushalte	104	74	156,1	9	7,3	39	6 779
20	Organisationen ohne Erwerbszweck	9	19	36,7	-	-	-	3 427
21	<b>Sonstige Nichtwohngebäude</b>	119	500	612,6	1	2,9	14	83 864
22	davon Öffentliche Bauherren	43	94	185,3	-	-	-	25 936
23	Unternehmen	25	280	246,5	-	-	-	40 249
24	Private Haushalte	31	10	23,0	-	-	-	1 403
25	Organisationen ohne Erwerbszweck	20	116	157,8	1	2,9	14	16 276
26	<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b>	697	5 083	6 725,0	17	15,7	79	375 932
27	davon Öffentliche Bauherren	81	255	476,4	-	-	-	45 580
28	Unternehmen	412	4 569	5 783,3	4	3,1	13	296 638
29	Private Haushalte	169	111	234,9	12	9,6	52	10 705
30	Organisationen ohne Erwerbszweck	35	149	230,3	1	2,9	14	23 009

## 5. Fertigstellungen im Nichtwohnbau für ausgewählte Infrastrukturgebäude nach Bauherren - Jahr 2006

Lfd. Nr.	Gebäudeart  Bauherr	Alle Baumaßnahmen							veranschlagte Kosten des Bauwerks  1 000 EUR
		Gebäude/ Baumaßnahme	Nutzfläche  100 qm	Wohnungen		sonst. Wohneinh.		Wohnräume  Anzahl	
				insgesamt	Wohnfläche	insgesamt	Wohnfläche		
				Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm		
<b>1 Ausgewählte Infrastrukturgebäude</b>		297	1 536,4	- 24	- 17,3	-	-	- 80	241 031
davon									
2 Öffentliche Bauherren		118	554,8	- 11	- 8,6	-	-	- 38	106 932
3 Unternehmen		82	697,0	- 4	- 2,8	-	-	- 10	86 268
4 davon: Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei		17	135,1	-	-	-	-	-	11 201
5 Produzierendes Gewerbe		13	63,3	-	-	-	-	-	5 484
6 Handel, Kreditinst., Versich., Dienstleist., Verkehr u. Nachrichtenübermitt.		52	498,6	- 4	- 2,8	-	-	- 10	69 583
7 Private Haushalte		44	33,8	-	0,4	-	-	-	2 824
8 Organisationen ohne Erwerbszweck		53	250,7	- 9	- 6,2	-	-	- 32	45 007
davon									
9 Gebäude f. öffentl. Sicherheit u. Ordnung		22	164,0	- 3	- 1,9	-	-	- 10	8 070
10 Gebäude im kulturellen Bereich		22	30,1	1	1,2	-	-	9	9 319
11 Gebäude f. Bildung, Wissensch. u. Forschung darunter		32	240,1	- 8	- 6,0	-	-	- 27	57 759
12 Allgemein- u. berufsbildende Schulen		26	174,4	- 7	- 5,5	-	-	- 24	36 470
13 Wissenschaftliche u. sonstige Hochschulen		-	-	-	-	-	-	-	-
14 Gebäude des Gesundheitswesens darunter		31	164,7	- 5	- 1,5	-	-	- 3	47 414
15 Krankenhäuser aller Art		6	127,9	-	-	-	-	-	41 914
16 Gebäude des Sozialwesens		53	394,1	- 11	- 10,7	-	-	- 50	46 313
davon									
17 für Kinder und Jugendliche		25	74,3	- 10	- 7,0	-	-	- 40	7 345
18 für Behinderte		7	30,0	1	- 1,3	-	-	- 2	3 185
19 für ältere Menschen		21	289,8	- 2	- 2,4	-	-	- 8	35 783
20 Gebäude f. Freizeit, Erholung und Sport		94	352,5	1	1,6	-	-	3	52 881
21 Gebäude der Ver- und Entsorgung		40	185,8	1	-	-	-	- 2	19 075
davon									
22 für Versorgung		35	178,7	1	-	-	-	- 2	17 824
23 für Entsorgung		5	7,1	-	-	-	-	-	1 251
24 Gebäude des Verk.- und Nachrichtenwesens		3	4,9	-	-	-	-	-	200

Noch 5. Fertigstellungen im Nichtwohnbau für ausgewählte Infrastrukturgebäude nach Bauherren - Jahr 2006

Errichtung neuer Gebäude								Lfd. Nr.
Gebäude	Nutz- fläche	Wohnungen		sonst. Wohneinheiten		Wohn- räume	veran- schlagte Kosten des Bauwerks	
		ins- gesamt	Wohn- fläche	ins- gesamt	Wohn- fläche			
Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	1 000 EUR	
160	1 282,4	1	2,9	-	-	14	142 553	1
52	385,6	-	-	-	-	-	38 740	2
66	686,8	-	-	-	-	-	82 901	3
17	135,1	-	-	-	-	-	11 201	4
13	63,3	-	-	-	-	-	5 484	5
36	488,4	-	-	-	-	-	66 216	6
22	22,6	-	-	-	-	-	1 597	7
20	187,4	1	2,9	-	-	14	19 315	8
10	143,6	-	-	-	-	-	6 066	9
7	17,2	-	-	-	-	-	2 712	10
11	161,0	-	-	-	-	-	25 396	11
8	97,4	-	-	-	-	-	10 516	12
-	-	-	-	-	-	-	-	13
13	131,5	1	2,9	-	-	14	14 528	14
2	106,8	-	-	-	-	-	11 828	15
25	307,8	-	-	-	-	-	27 601	16
11	50,5	-	-	-	-	-	4 880	17
3	27,3	-	-	-	-	-	2 464	18
11	230,0	-	-	-	-	-	20 257	19
52	330,7	-	-	-	-	-	47 350	20
39	185,8	-	-	-	-	-	18 700	21
34	178,7	-	-	-	-	-	17 449	22
5	7,1	-	-	-	-	-	1 251	23
3	4,9	-	-	-	-	-	200	24

## 6. Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Art der Beheizung im Jahr 2006

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherr	A = Gebäudeanzahl B = Anzahl d. Wohnungen <sup>1)</sup> Rauminhalt <sup>2)</sup>	Errichtung neuer Gebäude						
			insgesamt	davon mit					
				Fernheizung	Blockheizung	Zentralheizung	Etagenheizung	Einzelraumheizung	ohne Heizung
Anzahl/1 000 cbm									
<b>A. Wohnbau</b>									
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	A	2 757	21	9	2 673	14	40	-
2		B	2 757	21	9	2 673	14	40	-
3	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	A	98	1	-	93	3	1	-
4		B	196	2	-	186	6	2	-
5	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	A	58	3	1	53	-	1	-
6		B	400	29	13	345	-	13	-
7	Wohnheime	A	1	-	-	1	-	-	-
8		B	-	-	-	-	-	-	-
9	<b>Wohngebäude insgesamt</b>	A	2 914	25	10	2 820	17	42	-
10		B	3 353	52	22	3 204	20	55	-
	darunter								
11	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	A	21	-	-	20	-	1	-
12		B	133	-	-	120	-	13	-
<b>B. Nichtwohnbau</b>									
13	Anstaltsgebäude	A	22	6	-	16	-	-	-
14		B	184,9	98,1	-	86,8	-	-	-
15	Büro- und Verwaltungsgebäude	A	46	5	-	31	2	8	-
16		B	106,4	42,1	-	62,3	0,6	1,4	-
17	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	A	69	-	-	5	-	3	61
18		B	270,3	-	-	52,3	-	13,4	204,6
19	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	A	441	13	7	165	1	26	229
20		B	4 022,0	74,4	422,1	2 196,6	0,5	55,0	1 273,4
21	Sonstige Nichtwohngebäude	A	119	5	2	60	2	20	30
22		B	499,5	25,9	1,7	436,7	0,5	7,6	27,1
23	<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b>	A	697	29	9	277	5	57	320
24		B	5 083,2	240,6	423,7	2 834,7	1,6	77,5	1 505,1

1) Bei Wohngebäuden = Angabe der Anzahl der Wohnungen

2) Bei Nichtwohngebäuden = Angabe des Rauminhalts in 1 000 Kubikmetern

## 7. Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Art der verwendeten Heizenergien im Jahr 2006

Lfd. Nr.	Gebäudeart  Bauherr	A = Gebäudeanzahl  B = Anzahl d. Wohnungen <sup>1)</sup> Rauminhalt <sup>2)</sup>	Errichtung neuer Gebäude							
			vorwiegend verwendete Heizenergie							
			Koks/ Kohle	Öl	Gas	Strom	Fernwärme	Wärmepumpe	Solarenergie	sonst. Heizenergie
			Anzahl/1 000 cbm							
<b>A. Wohnbau</b>										
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	A	3	85	2 003	172	21	434	4	35
2		B	3	85	2 003	172	21	434	4	35
3	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	A	-	9	69	3	1	13	-	3
4		B	-	18	138	6	2	26	-	6
5	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	A	-	-	50	1	3	2	-	2
6		B	-	-	308	13	29	17	-	33
7	Wohnheime	A	-	-	1	-	-	-	-	-
8		B	-	-	-	-	-	-	-	-
9	<b>Wohngebäude insgesamt</b>	A	3	94	2 123	176	25	449	4	40
10		B	3	103	2 449	191	52	477	4	74
	darunter									
11	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	A	-	-	20	1	-	-	-	-
12		B	-	-	120	13	-	-	-	-
<b>B. Nichtwohnbau</b>										
13	Anstaltsgebäude	A	-	1	15	-	6	-	-	-
14		B	-	1,8	85,0	-	98,1	-	-	-
15	Büro- und Verwaltungsgebäude	A	1	5	21	12	5	-	-	2
16		B	0,3	7,4	32,5	3,1	42,1	-	-	20,9
17	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	A	-	1	4	2	-	-	-	1
18		B	-	16,6	43,4	4,3	-	-	-	1,4
19	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	A	-	20	139	23	13	7	-	10
20		B	-	62,7	2 399,3	33,0	74,4	36,1	-	143,1
21	Sonstige Nichtwohngebäude	A	3	3	55	16	5	-	-	7
22		B	1,2	4,8	427,7	6,4	25,9	-	-	6,4
23	<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b>	A	4	30	234	53	29	7	-	20
24		B	1,5	93,3	2 988,0	46,8	240,6	36,1	-	171,8

1) Bei Wohngebäuden = Angabe der Anzahl der Wohnungen

2) Bei Nichtwohngebäuden = Angabe des Rauminhalts in 1 000 Kubikmetern

## 8. Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude (Neubau) nach Gebäudeart und überwiegend verwendetem Baustoff im Jahr 2006

Lfd. Nr.	Gebäudeart	Insgesamt	Davon nach überwiegend verwendetem Baustoff					sonstiger Baustoff
			Stahl	Stahl- beton	Ziegel	sonstiger Mauerstein	Holz	
Anzahl								
1	<b>Wohn- und Nichtwohngebäude</b>	3 611	144	308	1 683	1 111	277	88
2	<b>Wohngebäude zusammen</b>	2 914	-	168	1 497	984	212	53
	davon							
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	2 757	-	163	1 412	925	206	51
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	98	-	2	55	33	6	2
5	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	58	-	3	30	25	-	-
6	Wohnheime	1	-	-	-	1	-	-
	darunter							
7	Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	21	-	2	8	11	-	-
8	<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	697	144	140	186	127	65	35
	davon							
9	Anstaltsgebäude	22	-	4	7	7	3	1
10	Büro- u. Verwaltungsgebäude	46	4	3	16	15	2	6
11	Landwirtschaftl. Betriebsgebäude	69	19	12	12	11	13	2
12	Nichtlandwirtschaftl. Betriebsgebäude darunter	441	113	107	104	80	20	17
13	Fabrik- u. Werkstattgebäude	123	47	45	12	15	1	3
14	Handels- u. Lagergebäude	198	57	43	50	31	9	8
15	Hotels u. Gaststätten	14	-	2	4	5	3	-
16	sonstige Nichtwohngebäude darunter	119	8	14	47	14	27	9
17	ausgewählte Infrastrukturgebäude	160	10	36	56	26	25	7

## 9. Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau im Jahr 2006 in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt / Landkreis  Land	Alle Baumaßnahmen				
		Gebäude/ Bau- maßnahme	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten des Bauwerks  1 000 EUR
				insgesamt	Wohnfläche	
		Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	
1	Dessau, Stadt	197	150,6	88	148,9	30 794
2	Anhalt-Zerbst	116	89,8	56	79,7	13 819
3	Bernburg	120	67,3	87	99,2	17 891
4	Bitterfeld	208	558,0	109	187,8	48 255
5	Köthen	129	64,8	73	96,3	15 435
6	Wittenberg	245	349,0	186	225,4	41 272
7	Halle(Saale), Stadt	414	146,0	394	486,2	70 918
8	Burgenlandkreis	181	125,7	85	133,3	30 525
9	Mansfelder Land	191	138,1	71	125,0	39 398
10	Merseburg-Querfurt	270	202,5	200	230,8	40 005
11	Saalkreis	317	225,5	251	309,4	38 385
12	Sangerhausen	107	257,5	64	76,6	25 409
13	Weißenfels	116	158,8	62	79,9	24 518
14	Magdeburg, Stadt	683	907,8	611	760,8	188 041
15	Aschersleben-Staßfurt	143	332,0	74	98,6	27 421
16	Bördekreis	169	209,4	102	134,0	25 498
17	Halberstadt	191	147,8	124	144,7	24 671
18	Jerichower Land	261	296,1	189	243,1	47 237
19	Ohrekreis	483	511,4	344	439,2	79 125
20	Stendal	378	1 421,2	161	254,6	93 737
21	Quedlinburg	100	122,4	103	113,9	20 009
22	Schönebeck	122	151,2	94	119,5	39 664
23	Wernigerode	188	294,2	142	169,4	34 262
24	Altmarkkreis Salzwedel	245	318,6	164	224,1	41 445
25	<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>5 574</b>	<b>7 245,7</b>	<b>3 834</b>	<b>4 980,5</b>	<b>1 057 734</b>

## 10. Fertigstellungen im Wohnbau (Neubau) im Jahr 2006 in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt / Landkreis  Land	Errichtung neuer Wohngebäude					Darunter Wohngebäude mit ... Wohnungen <sup>1)</sup>			
		Gebäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten des Bauwerks	1	2	3 oder mehr	
				insgesamt	Wohn- fläche				Gebäude	Wohnungen
		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR	Anzahl			
1	Dessau, Stadt	91	58	98	117,3	11 915	88	2	1	6
2	Anhalt-Zerbst	43	28	53	58,1	6 141	41	-	2	12
3	Bernburg	57	37	60	72,5	7 293	54	3	-	-
4	Bitterfeld	90	74	108	128,2	16 153	82	4	3	18
5	Köthen	58	39	59	75,7	7 220	57	1	-	-
6	Wittenberg	101	84	154	165,8	17 716	92	4	5	54
7	Halle(Saale), Stadt	255	168	324	362,7	33 148	241	5	9	73
8	Burgenlandkreis	78	54	81	107,7	11 431	75	3	-	-
9	Mansfelder Land	63	42	64	78,5	8 580	62	1	-	-
10	Merseburg-Querfurt	144	94	157	186,9	19 295	133	10	1	4
11	Saalkreis	217	133	234	270,4	26 277	207	9	1	9
12	Sangerhausen	41	29	46	54,5	5 697	36	5	-	-
13	Weißenfels	52	32	54	62,4	6 587	50	2	-	-
14	Magdeburg, Stadt	423	294	527	621,9	59 645	393	17	13	100
15	Aschersleben-Staßfurt	53	34	58	71,3	6 547	49	3	1	3
16	Bördekreis	93	58	93	119,5	11 627	93	-	-	-
17	Halberstadt	90	53	93	110,2	10 555	87	3	-	-
18	Jerichower Land	149	100	160	205,2	19 785	140	8	1	4
19	Ohrekreis	304	190	317	393,9	37 985	294	8	2	7
20	Stendal	143	99	168	210,0	19 168	132	3	8	30
21	Quedlinburg	61	48	90	96,8	9 298	55	1	5	33
22	Schönebeck	76	57	93	106,7	11 479	74	-	2	19
23	Wernigerode	104	67	130	146,1	14 419	98	2	4	28
24	Altmarkkreis Salzwedel	128	86	132	179,2	17 068	124	4	-	-
25	<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>2 914</b>	<b>1 956</b>	<b>3 353</b>	<b>4 001,1</b>	<b>395 029</b>	<b>2 757</b>	<b>98</b>	<b>58</b>	<b>400</b>

1) ohne Wohnheime

## 11. Fertigstellungen im Wohnbau (Neubau) – Fertigteilbau - im Jahr 2006 in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt / Landkreis  Land	Errichtung neuer Wohngebäude					Darunter Wohngebäude mit ... Wohnungen <sup>1)</sup>			
		Gebäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten des Bauwerks	1	2	3 oder mehr	
				insgesamt	Wohn- fläche				Gebäude	Wohnungen
		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR	Anzahl			
1	Dessau, Stadt	5	3	5	6,1	798	5	-	-	-
2	Anhalt-Zerbst	6	4	6	7,7	786	6	-	-	-
3	Bernburg	2	2	2	2,6	307	2	-	-	-
4	Bitterfeld	6	3	6	7,2	595	6	-	-	-
5	Köthen	3	2	3	3,9	414	3	-	-	-
6	Wittenberg	5	4	5	6,9	728	5	-	-	-
7	Halle(Saale), Stadt	17	10	17	23,5	2 595	17	-	-	-
8	Burgenlandkreis	12	7	12	15,0	1 721	12	-	-	-
9	Mansfelder Land	7	5	7	8,8	1 129	7	-	-	-
10	Merseburg-Querfurt	28	17	30	32,0	3 396	26	2	-	-
11	Saalkreis	25	17	26	34,6	3 798	24	1	-	-
12	Sangerhausen	2	1	2	1,7	211	2	-	-	-
13	Weißenfels	4	3	4	4,8	497	4	-	-	-
14	Magdeburg, Stadt	11	11	22	23,3	2 458	9	1	1	11
15	Aschersleben-Staßfurt	2	1	3	2,2	264	1	1	-	-
16	Bördekreis	5	4	5	8,3	832	5	-	-	-
17	Halberstadt	1	1	1	1,0	180	1	-	-	-
18	Jerichower Land	12	7	12	15,1	1 618	12	-	-	-
19	Ohrekreis	22	12	22	27,4	2 992	22	-	-	-
20	Stendal	2	1	2	2,6	229	2	-	-	-
21	Quedlinburg	7	4	7	9,0	867	7	-	-	-
22	Schönebeck	8	4	8	9,0	977	8	-	-	-
23	Wernigerode	13	8	13	18,7	1 981	13	-	-	-
24	Altmarkkreis Salzwedel	9	5	9	10,1	997	9	-	-	-
25	<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>214</b>	<b>135</b>	<b>229</b>	<b>281,4</b>	<b>30 370</b>	<b>208</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>11</b>

1) ohne Wohnheime

## 12. Fertigstellungen im Nichtwohnbau (Neubau) im Jahr 2006 in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt/ Landkreis  Land	Errichtung neuer Nichtwohngebäude					veranschlagte Kosten des Bauwerks  1 000 EUR
		Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		
					insgesamt	darin Wohnfläche	
Anzahl	1 000 cbm	100 qm	Anzahl	100 qm			
1	Dessau, Stadt	20	83	142,3	1	0,8	7 038
2	Anhalt-Zerbst	21	58	83,0	-	-	3 601
3	Bernburg	14	61	64,2	-	-	4 558
4	Bitterfeld	29	441	528,9	-	-	22 239
5	Köthen	10	25	47,7	-	-	1 751
6	Wittenberg	41	249	337,6	1	0,6	14 477
7	Halle, Stadt	25	86	189,5	3	4,7	11 638
8	Burgenlandkreis	24	63	121,8	-	-	6 707
9	Mansfelder Land	37	88	143,7	-	-	7 663
10	Merseburg - Querfurt	41	137	208,0	1	0,8	11 350
11	Saalkreis	21	40	73,9	-	-	3 660
12	Sangerhausen	24	201	267,5	-	-	14 419
13	Weißenfels	12	91	137,5	-	-	12 624
14	Magdeburg, Stadt	49	727	850,5	1	1,1	90 394
15	Aschersleben - Staßfurt	20	243	279,0	1	1,2	7 927
16	Bördekreis	28	119	156,3	-	-	5 567
17	Halberstadt	22	113	167,0	-	-	6 634
18	Jerichower Land	35	149	266,6	1	0,8	10 424
19	Ohrekreis	67	224	376,5	7	4,9	21 588
20	Stendal	63	1 305	1 440,0	-	-	57 684
21	Quedlinburg	16	86	132,2	1	0,8	8 427
22	Schönebeck	13	83	130,0	-	-	18 123
23	Wernigerode	25	223	280,9	-	-	14 755
24	Altmarkkreis Salzwedel	40	186	300,3	-	-	12 684
25	<b>Sachsen - Anhalt</b>	<b>697</b>	<b>5 083</b>	<b>6 725,0</b>	<b>17</b>	<b>15,7</b>	<b>375 932</b>

**13. Fertigstellungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden insgesamt nach der Raumzahl im Jahr 2006 in den kreisfreien Städten und Landkreisen**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt/ Landkreis  Land	Wohnungen	Davon mit ... Räumen einschl. Küchen								Räume in Wohnungen			
			1	2	3	4	5	6	7 oder mehr					
			Wohnungen		Räume		Wohnungen		Räume					
Anzahl														
1	Dessau, Stadt	88	-	-	1	-	34	27	57	23	16	122	549	
2	Anhalt-Zerbst	56	-	-	2	-	4	1	16	26	19	149	373	
3	Bernburg	87	-	-	6	17	19	29	22	6	40	432		
4	Bitterfeld	109	-	98	66	17	27	46	29	22	162	759		
5	Köthen	73	-	1	1	9	-	2	27	25	14	107	412	
6	Wittenberg	186	2	9	31	16	56	33	39	39	314	969		
7	Halle, Stadt	394	8	-	9	71	112	89	65	58	442	1 928		
8	Burgenlandkreis	85	-	3	-	1	-	4	7	34	19	33	262	557
9	Mansfelder Land	71	-	33	19	-	4	16	21	29	23	190	526	
10	Merseburg - Querfurt	200	-	13	10	33	71	41	32	32	236	1 025		
11	Saalkreis	251	6	1	9	25	117	52	41	41	324	1 356		
12	Sangerhausen	64	2	6	4	12	22	11	7	7	57	307		
13	Weißenfels	62	-	-	2	10	30	10	10	10	74	330		
14	Magdeburg, Stadt	611	14	67	-	15	128	223	118	76	587	3 025		
15	Aschersleben - Staßfurt	74	3	7	8	-	20	24	12	12	90	375		
16	Bördekreis	102	-	3	2	13	43	26	15	15	114	549		
17	Halberstadt	124	4	3	10	40	35	20	12	12	91	586		
18	Jerichower Land	189	2	5	17	26	73	36	30	30	230	978		
19	Ohrekreis	344	4	13	1	44	166	66	50	50	382	1 817		
20	Stendal	161	5	11	-	33	37	75	36	30	236	903		
21	Quedlinburg	103	-	-	3	22	27	21	22	14	107	512		
22	Schönebeck	94	-	6	3	18	43	12	12	12	93	473		
23	Wernigerode	142	-	8	9	24	50	33	18	18	134	721		
24	Altmarkkreis Salzwedel	164	-	-	3	16	27	57	23	44	347	920		
25	<b>Sachsen - Anhalt</b>	<b>3 834</b>	<b>-</b>	<b>85</b>	<b>213</b>	<b>164</b>	<b>687</b>	<b>1 421</b>	<b>801</b>	<b>633</b>	<b>4 890</b>	<b>20 382</b>		

## 14. Durchschnittliche Abwicklungsdauer der fertiggestellten Gebäude insgesamt im Jahr 2006

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherr	Neu-errichtete Gebäude insgesamt	Davon mit einer Zeitspanne zwischen Fertigstellung und Genehmigung von ... bis unter ... Monaten						Durchschnittliche Abwicklungsdauer Monate	
			unter 6	6 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 30	30 - 36		36 u. mehr
			Gebäude							Anzahl
<b>A. Wohnbau</b>										
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	2 757	292	1 409	418	228	142	123	145	14
2	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	98	3	38	24	10	10	6	7	18
3	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	58	1	23	16	5	3	5	5	18
4	Wohnheime	1	-	-	1	-	-	-	-	15
5	Wohngebäude zusammen	2 914	296	1 470	459	243	155	134	157	15
6	dar. Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	21	-	10	5	-	1	3	2	18
<b>Von den Wohngebäuden entfielen auf</b>										
7	Öffentliche Bauherren	4	-	-	3	-	-	-	1	23
8	Unternehmen	224	7	104	53	16	24	10	10	16
9	davon Wohnungsunternehmen	132	5	81	26	6	5	4	5	13
10	Immobilienfonds	6	-	1	2	-	-	2	1	26
11	sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	86	2	22	25	10	19	4	4	19
12	Private Haushalte	2 685	289	1 366	403	226	131	124	146	15
13	Organisationen ohne Erwerbszweck	1	-	-	-	1	-	-	-	21
<b>B. Nichtwohnbau</b>										
14	Anstaltsgebäude	22	4	6	7	1	2	-	2	16
15	Büro- und Verwaltungsgebäude	46	8	14	10	6	4	2	2	15
16	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	69	10	21	14	8	4	5	7	18
17	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	441	97	122	79	55	32	17	39	16
18	dar. Fabrik- und Werkstattgebäude	123	27	40	21	22	6	4	3	14
19	Handels- und Lagergebäude	198	53	53	37	19	16	8	12	15
20	Hotels und Gaststätten	14	1	5	1	-	2	1	4	25
21	Sonstige Nichtwohngebäude	119	17	25	29	20	11	7	10	18
22	Nichtwohngebäude zusammen	697	136	188	139	90	53	31	60	17
<b>Von den Nichtwohngebäuden entfielen auf</b>										
23	Öffentliche Bauherren	81	9	23	22	8	10	3	6	17
24	Unternehmen	412	98	117	80	54	23	19	21	15
25	Private Haushalte	169	24	42	27	23	17	7	29	20
26	Organisationen ohne Erwerbszweck	35	5	6	10	5	3	2	4	19

## 15. Abgang im Wohn- und Nichtwohnbau nach Baualter, Abgangsursache und Gebäudeart im Jahr 2006

Gebäudeart/ Baualter/ Abgangsursache	Insgesamt (einschl. Abgang an Gebäudeteilen)				Darunter Abgang ganzer Gebäude			
	Gebäude/ Gebäude- teile	Nutz- fläche	Wohn- fläche	Woh- nungen	Gebäude	Nutz- fläche	Wohn- fläche	Woh- nungen
	Anzahl	100 qm		Anzahl		100 qm	Anzahl	
<b>A. Wohnbau</b>								
<b>Wohngebäude mit 1 Wohnung</b>	.	.	.	.	106	1,3	11,0	106
<b>Wohngebäude mit 2 Wohnungen</b>	.	.	.	.	51	0,8	8,8	102
<b>Wohngeb. m. 3 u. mehr Wohnungen</b>	.	.	.	.	578	5,8	405,1	7 014
<b>Wohnheime</b>	2	0,6	0,9	-	2	0,6	0,9	-
<b>Wohngebäude zusammen</b>	749	8,6	429,1	7 272	737	8,4	425,9	7 222
Von den Wohngebäuden waren errichtet								
bis 1900	142	4,9	36,7	507	136	4,8	35,3	486
von 1901 - 1918	58	1,2	16,6	229	55	1,1	15,6	212
" 1919 - 1948	94	0,3	23,2	405	94	0,3	23,2	405
" 1949 - 1962	27	0,1	10,2	182	27	0,1	10,2	182
" 1963 - 1970	33	0,7	17,2	274	33	0,7	17,2	274
" 1971 - 1980	118	0,4	111,9	1 905	115	0,4	111,1	1 893
1981 und später	277	1,1	213,4	3 770	277	1,1	213,4	3 770
Der Abgang der Wohngebäude war zurückzuführen auf								
Schaffung öffentl. Verkehrsflächen	.	.	.	.	3	1,6	2,1	25
Schaffung von Freiflächen	.	.	.	.	414	2,7	286,5	5 014
Errichtung eines neuen Wohngebäudes	.	.	.	.	76	2,2	19,2	297
Errichtung eines neuen Nichtwohngebäudes	.	.	.	.	17	0,6	3,9	39
Bauordnungsrechtliche Unzu- lässigkeit des Gebäudes	.	.	.	.	15	0,1	4,9	64
Außergewöhnliche Ereignisse (Brand etc.)	.	.	.	.	6	0,0	1,3	15
Nutzungsänderung <sup>1)</sup> dar. Nutzungsänderung ganzer Gebäude im Zuge von Bau- maßnahmen	.	.	.	.	41	1,2	8,7	88
Sonstige Gründe	.	.	.	.	165	0,1	99,3	1 680

—  
1) mit und ohne Baumaßnahme

**Noch 15. Abgang im Wohn- und Nichtwohnbau nach Baualter, Abgangsursache und Gebäudeart im Jahr 2006**

Gebäudeart/ Baualter/ Abgangsursache	Insgesamt (einschl. Abgang an Gebäudeteilen)				Darunter Abgang ganzer Gebäude			
	Gebäude/ Gebäude- teile	Nutz- fläche	Wohn- fläche	Woh- nungen	Gebäude	Nutz- fläche	Wohn- fläche	Woh- nungen
	Anzahl	100 qm			Anzahl	100 qm		Anzahl
<b>B. Nichtwohngebäude</b>								
<b>Anstaltsgebäude</b>	14	9,3	-	-	11	8,5	-	-
<b>Büro- und Verwaltungsgebäude</b>	62	38,9	0,5	7	62	38,9	0,5	7
<b>Landwirt. Betriebsgebäude</b>	197	49,6	0,8	8	190	48,0	0,8	8
<b>Nichtlandwirt. Betriebsgebäude</b>	315	148,0	3,8	43	304	145,2	3,8	43
dar. Fabrik- u. Werkstattgebäude	112	83,4	0,3	3	110	83,1	0,3	3
Handels- u. Lagergebäude	136	49,9	2,0	22	128	47,5	2,0	22
Hotels- u. Gaststätten	22	7,4	0,8	10	22	7,4	0,8	10
<b>Sonstige Nichtwohngebäude</b>	77	43,3	0,4	5	77	43,3	0,4	5
<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	665	289,1	5,5	63	644	283,9	5,5	63
Von den Nichtwohngebäuden waren errichtet								
bis 1900	117	58,6	1,2	13	112	57,2	1,2	13
von 1901 - 1918	89	31,6	2,3	25	85	30,8	2,3	25
" 1919 - 1948	130	57,1	1,3	18	128	56,8	1,3	18
" 1949 - 1962	121	45,7	0,3	2	117	44,3	0,3	2
" 1963 - 1970	89	34,9	0,3	3	87	34,5	0,3	3
" 1971 - 1980	78	38,8	0,1	1	76	38,5	0,1	1
1981 u. später	41	22,6	0,1	1	39	21,7	0,1	1
Der Abgang der Nichtwohngebäude war zurückzuführen auf								
Schaffung öffentl. Verkehrsflächen	.	.	.	.	10	3,0	-	-
Schaffung von Freiflächen	.	.	.	.	151	63,3	0,5	4
Errichtung eines neuen Wohngebäudes	.	.	.	.	57	20,8	0,2	3
Errichtung eines neuen Nichtwohngebäudes	.	.	.	.	86	47,4	0,1	1
Bauordnungsrechtliche Unzu- lässigkeit des Gebäudes	.	.	.	.	18	12,4	0,4	4
Außergewöhnliche Ereignisse (Brand etc.)	.	.	.	.	7	1,9	0,1	1
Nutzungsänderung <sup>1)</sup>	.	.	.	.	233	64,4	3,6	43
dar. Nutzungsänderung ganzer Gebäude im Zuge von Bau- maßnahmen	.	.	.	.	233	64,4	3,6	43
Sonstige Gründe	.	.	.	.	82	70,7	0,6	7

1) mit und ohne Baumaßnahme

## 16. Abgang im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Abgangsursache im Jahr 2006

Gebäudeart	Abgang ganzer Gebäude					
	insgesamt		Schaffung öffentlicher Verkehrsflächen		Schaffung von Freiflächen	
	Gebäude	Wohn-, Nutzfläche <sup>1)</sup>	Gebäude	Wohn-, Nutzfläche <sup>1)</sup>	Gebäude	Wohn-, Nutzfläche <sup>1)</sup>
	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm
<b>A. Wohnbau</b>						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	106	12,2	-	-	20	2,0
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	51	9,6	1	0,2	17	2,9
Wohngeb. m. 3 u. mehr Wohnungen	578	410,9	2	3,5	377	284,3
Wohnheime	2	1,6	-	-	-	-
<b>Wohngebäude zusammen</b>	<b>737</b>	<b>434,3</b>	<b>3</b>	<b>3,7</b>	<b>414</b>	<b>289,2</b>
<b>B. Nichtwohnbau</b>						
Anstaltsgebäude	11	8,5	-	-	3	2,9
Büro- und Verwaltungsgebäude	62	39,4	-	-	10	5,4
Landwirt. Betriebsgebäude	190	48,8	1	0,2	44	13,1
Nichtlandwirt. Betriebsgebäude	304	149,0	9	2,8	81	34,3
dar. Fabrik- u. Werkstattgebäude	110	83,4	3	1,5	27	18,2
Handels- u. Lagergebäude	128	49,5	2	0,5	40	12,6
Hotels- u. Gaststätten	22	8,2	-	-	2	0,6
Sonstige Nichtwohngebäude	77	43,7	-	-	13	8,1
<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	<b>644</b>	<b>289,4</b>	<b>10</b>	<b>3,0</b>	<b>151</b>	<b>63,8</b>

1) Wohn- und Nutzfläche zusammen

**Noch 16. Abgang im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Abgangsursache im Jahr 2006**

Gebäudeart	Abgang ganzer Gebäude					
	Errichtung eines neuen Wohngebäudes		Errichtung eines neuen Nichtwohngebäudes		bauordnungsrechtliche Unzulässigkeit	
	Gebäude	Wohn-, Nutzfläche <sup>1)</sup>	Gebäude	Wohn-, Nutzfläche <sup>1)</sup>	Gebäude	Wohn-, Nutzfläche <sup>1)</sup>
	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm
<b>A. Wohnbau</b>						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	36	4,3	6	0,8	7	0,7
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	13	2,2	3	0,8	-	-
Wohngeb. m. 3 u. mehr Wohnungen	26	14,0	7	2,2	8	4,4
Wohnheime	1	0,9	1	0,7	-	-
<b>Wohngebäude zusammen</b>	<b>76</b>	<b>21,4</b>	<b>17</b>	<b>4,5</b>	<b>15</b>	<b>5,0</b>
<b>B. Nichtwohnbau</b>						
Anstaltsgebäude	-	-	2	2,5	-	-
Büro- und Verwaltungsgebäude	2	0,7	13	12,0	1	0,5
Landwirt. Betriebsgebäude	18	6,2	12	3,0	13	9,9
Nichtlandwirt. Betriebsgebäude	32	10,8	48	24,2	3	1,9
dar. Fabrik- u. Werkstattgebäude	12	5,4	19	8,7	1	0,3
Handels- u. Lagergebäude	12	3,7	23	13,6	1	0,5
Hotels- u. Gaststätten	2	1,1	2	1,2	1	1,1
Sonstige Nichtwohngebäude	5	3,3	11	5,8	1	0,5
<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	<b>57</b>	<b>21,0</b>	<b>86</b>	<b>47,5</b>	<b>18</b>	<b>12,8</b>

1) Wohn- und Nutzfläche zusammen

**Noch 16. Abgang im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Abgangsursache im Jahr 2006**

Gebäudeart	Abgang ganzer Gebäude					
	außergewöhnliches Ereignis		Nutzungsänderung		sonstige Gründe	
	Gebäude	Wohn-, Nutzfläche <sup>1)</sup>	Gebäude	Wohn-, Nutzfläche <sup>1)</sup>	Gebäude	Wohn-, Nutzfläche <sup>1)</sup>
	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm
<b>A. Wohnbau</b>						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	3	0,3	17	2,2	17	1,9
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	1	0,2	10	2,5	6	0,9
Wohngeb. m. 3 u. mehr Wohnungen	2	0,8	14	5,1	142	96,6
Wohnheime	-	-	-	-	-	-
<b>Wohngebäude zusammen</b>	<b>6</b>	<b>1,3</b>	<b>41</b>	<b>9,8</b>	<b>165</b>	<b>99,3</b>
<b>B. Nichtwohnbau</b>						
Anstaltsgebäude	-	-	5	2,6	1	0,5
Büro- und Verwaltungsgebäude	1	0,4	32	17,9	3	2,6
Landwirt. Betriebsgebäude	3	0,3	85	13,0	14	3,2
Nichtlandwirt. Betriebsgebäude	3	1,3	76	19,4	52	54,4
dar. Fabrik- u. Werkstattgebäude	-	-	16	3,6	32	45,7
Handels- u. Lagergebäude	3	1,3	28	8,6	19	8,7
Hotels- u. Gaststätten	-	-	15	4,3	-	-
Sonstige Nichtwohngebäude	-	-	35	15,2	12	10,7
<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	<b>7</b>	<b>2,0</b>	<b>233</b>	<b>68,0</b>	<b>82</b>	<b>71,3</b>

1) Wohn- und Nutzfläche zusammen

17. Abgang<sup>1)</sup> an Gebäuden, Wohneinheiten und Wohnräumen im Jahr 2006 in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt/ Landkreis  Land	insgesamt ( einschließlich Abgang von Gebäudeteilen )									
	ins- gesamt	Wohnungen in Wohn- und Nicht- wohnge- bäuden	davon mit ... Räumen ( einschl. Küchen )							
			1	2	3	4	5	6	7 und mehr	
									Wohnungen	Räume
Anzahl										
Dessau, Stadt	27	45	-	16	2	11	16	-	-	-
Anhalt-Zerbst	56	207	-	58	26	92	29	1	1	7
Bernburg	51	119	-	28	71	15	2	2	1	7
Bitterfeld	42	143	10	63	62	6	-	1	1	8
Köthen	40	86	-	5	24	37	19	1	-	-
Wittenberg	119	394	-	25	158	175	19	5	12	86
Halle(Saale), Stadt	127	1 677	64	222	820	477	75	11	8	62
Burgenlandkreis	75	243	19	26	102	80	8	6	2	15
Mansfelder Land	36	80	-	36	33	6	4	1	-	-
Merseburg-Querfurt	77	222	-	8	115	67	21	11	-	-
Saalkreis	16	11	-	-	3	2	2	2	2	14
Sangerhausen	53	139	-	-	68	63	5	1	2	16
Weißenfels	43	41	-	4	16	4	10	2	5	35
Magdeburg, Stadt	197	1 636	31	394	566	504	125	14	2	14
Aschersleben-Staßfurt	62	367	7	52	172	129	6	1	-	-
Bördekreis	30	178	-	43	75	57	2	1	-	-
Halberstadt	34	201	-	12	19	128	41	1	-	-
Jerichower Land	76	246	1	32	154	54	4	-	1	10
Ohrekreis	36	15	-	3	6	2	2	2	-	-
Stendal	113	1 017	1	234	209	298	256	16	3	21
Quedlinburg	45	175	1	36	53	70	13	2	-	-
Schönebeck	19	80	4	13	47	9	5	2	-	-
Wernigerode	22	5	1	1	-	2	1	-	-	-
Altmarkkreis Salzwedel	18	8	-	-	1	1	1	3	2	15
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>1 414</b>	<b>7 335</b>	<b>139</b>	<b>1 311</b>	<b>2 802</b>	<b>2 289</b>	<b>666</b>	<b>86</b>	<b>42</b>	<b>310</b>

1) Totalabgänge und Abgänge durch Nutzungsänderung

## 18. Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes Bestand nach Art der Wohngebäude am 31.12.2006

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Wohngebäude <sup>1)</sup>											
	insgesamt			davon								
				mit 1 Wohnung		mit 2 Wohnungen			mit 3 oder mehr Wohnungen			
	Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	Gebäude/Wohnungen	Wohnfläche	Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	
Anzahl	100 qm	Anzahl	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	Anzahl	100 qm	Anzahl		
Dessau, Stadt	15 156	32 021	46 028	9 654	10 150	1 544	2 354	3 088	3 958	19 517	33 286	
Anhalt-Zerbst	18 337	27 321	34 666	12 896	13 255	2 901	4 512	5 802	2 540	9 554	15 968	
Bernburg	17 267	25 103	34 266	11 572	11 141	2 639	3 829	5 278	3 056	10 133	17 416	
Bitterfeld	24 014	37 676	52 095	15 274	15 224	4 567	6 610	9 134	4 173	15 843	27 687	
Köthen	16 608	24 158	32 295	11 686	11 426	2 399	3 440	4 798	2 523	9 292	15 811	
Wittenberg	32 718	48 335	60 865	22 498	23 241	6 103	9 414	12 206	4 117	15 680	26 161	
Halle(Saale), Stadt	27 824	91 454	143 779	11 972	12 558	2 526	3 905	5 052	13 326	74 990	126 755	
Burgenlandkreis	30 890	52 463	69 821	18 467	19 186	5 780	8 898	11 560	6 643	24 379	39 794	
Mansfelder Land	28 066	37 422	49 902	19 962	18 884	4 771	6 843	9 542	3 333	11 695	20 398	
Merseburg-Querfurt	30 988	49 133	64 536	21 054	21 719	4 606	7 036	9 212	5 328	20 378	34 270	
Saalkreis	20 814	26 474	31 009	15 954	16 330	3 250	4 856	6 500	1 610	5 287	8 555	
Sangerhausen	16 444	24 128	30 661	11 922	12 230	2 594	4 047	5 188	1 928	7 851	13 551	
Weißenfels	17 219	28 849	40 376	10 255	10 430	3 455	5 021	6 910	3 509	13 399	23 211	
Magdeburg, Stadt	30 799	84 662	129 357	16 349	17 092	2 576	4 040	5 152	11 874	63 530	107 856	
Aschersleben-Staßfurt	23 701	36 954	50 224	15 884	15 884	3 359	5 026	6 718	4 458	16 044	27 622	
Bördekreis	20 819	30 114	37 208	14 533	15 199	3 482	5 408	6 964	2 804	9 506	15 711	
Halberstadt	18 516	30 235	38 544	12 856	13 596	2 582	4 056	5 164	3 078	12 583	20 524	
Jerichower Land	26 592	38 894	47 829	19 832	21 018	3 434	5 350	6 868	3 326	12 525	21 129	
Ohrekreis	31 332	45 608	53 794	22 815	24 516	5 119	8 242	10 238	3 398	12 850	20 741	
Stendal	33 990	52 472	65 213	24 717	26 026	4 558	7 373	9 116	4 715	19 073	31 380	
Quedlinburg	17 509	27 630	37 601	10 701	10 639	3 476	5 079	6 952	3 332	11 912	19 948	
Schönebeck	17 151	27 843	38 804	11 070	11 149	2 636	3 870	5 272	3 445	12 824	22 462	
Wernigerode	20 492	34 724	45 232	11 335	12 080	5 268	8 043	10 536	3 889	14 601	23 361	
Altmarkkreis Salzwedel	26 572	40 538	45 483	19 463	22 037	4 104	7 342	8 208	3 005	11 159	17 812	
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>563 818</b>	<b>954 207</b>	<b>1 279 588</b>	<b>372 721</b>	<b>385 010</b>	<b>87 729</b>	<b>134 592</b>	<b>175 458</b>	<b>103 368</b>	<b>434 605</b>	<b>731 409</b>	

1) ohne Wohnheime

## 19. Fortschreibung des Wohnungsbestandes - Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 31.12.2006

Kreisfreie Stadt/ Landkreis  Land	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden <sup>1)</sup>									
	ins- gesamt	davon mit ... Räumen <sup>2)</sup>								Wohn- fläche
		1	2	3	4	5	6	7 und mehr		
								Woh- nungen	Räu- me <sup>3)</sup>	
Anzahl										100 qm
Dessau, Stadt	46 785	1 034	3 444	11 510	19 582	7 379	2 667	1 169	8 744	32 594
Anhalt-Zerbst	35 368	235	1 630	7 710	13 234	7 372	3 219	1 968	14 935	27 873
Bernburg	35 085	362	1 955	9 052	13 268	6 484	2 489	1 475	11 134	25 710
Bitterfeld	53 293	418	2 070	13 016	21 710	10 128	3 900	2 051	15 249	38 525
Köthen	32 973	120	1 948	8 447	11 310	6 865	2 541	1 742	13 002	24 651
Wittenberg	62 257	458	2 396	12 389	24 437	13 282	5 864	3 431	25 830	49 398
Halle(Saale), Stadt	146 350	4 342	9 437	35 838	64 351	23 992	6 108	2 282	17 281	93 236
Burgenlandkreis	71 469	386	4 076	18 089	25 746	13 433	5 939	3 800	28 848	53 719
Mansfelder Land	50 868	562	2 207	12 264	18 668	10 601	4 057	2 509	18 935	38 165
Merseburg-Querfurt	65 630	912	1 982	13 318	22 870	15 965	6 696	3 887	29 201	49 985
Saalkreis	31 508	174	988	5 364	10 162	8 283	4 133	2 404	18 330	26 858
Sangerhausen	31 321	526	899	6 613	11 043	7 075	3 111	2 054	15 505	24 666
Weißenfels	41 110	450	1 767	8 892	13 649	8 187	4 700	3 465	25 734	29 394
Magdeburg, Stadt	141 668	1 521	11 968	47 120	52 824	21 001	4 735	2 499	18 858	92 720
Aschersleben-Staßfurt	51 105	613	2 683	13 426	19 688	9 208	3 490	1 997	15 064	37 642
Bördekreis	37 854	180	1 880	8 370	13 112	8 614	3 506	2 192	16 645	30 627
Halberstadt	39 301	333	2 183	9 933	14 084	7 734	3 064	1 970	14 936	30 849
Jerichower Land	48 669	272	2 412	10 309	17 375	10 918	4 618	2 765	20 733	39 539
Ohrekreis	54 841	350	2 192	11 755	18 343	13 375	5 557	3 269	24 712	46 392
Stendal	66 429	245	4 158	12 878	24 497	14 861	5 922	3 868	29 604	53 467
Quedlinburg	38 454	673	2 101	9 956	14 155	7 231	2 741	1 597	12 057	28 269
Schönebeck	39 392	160	2 379	11 182	15 070	7 131	2 248	1 222	9 160	28 307
Wernigerode	46 199	334	3 050	10 502	16 989	9 255	3 711	2 358	17 768	35 470
Altmarkkreis Salzwedel	46 441	187	2 127	7 615	15 377	10 708	5 677	4 750	36 643	41 297
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>1 314 370</b>	<b>14 847</b>	<b>71 932</b>	<b>315 548</b>	<b>491 544</b>	<b>259 082</b>	<b>100 693</b>	<b>60 724</b>	<b>458 908</b>	<b>979 355</b>

1) ohne Wohnheime

2) einschließlich Küchen

3) Im Ausgangsbestand sind maximal 10 Räume je Wohnung berücksichtigt.

# Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Juni 2007 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03 <sup>1)</sup>	Z	Statistisches Monatsheft 06/07	5,50
3 A 1 02	A I, A II, A III - hj-2/06	Bevölkerung der Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften; Natürliche Bevölkerungsbewegung, Wanderungen - Stand: 31.12.2006 -	10,50
3 A 3 01 <sup>1)</sup>	A III - j/06	Wanderungen und Wanderungsströme - Jahr 2006 -	7,00
3 A 4 02 <sup>1)</sup>	A IV - j/05	Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen - Jahr 2005 -	6,00
3 A 6 04 <sup>1)</sup>	A VI - j/05	Erwerbstätige am Arbeitsort nach Kreisen - 1991 - 2005 - Jahresdurchschnittsberechnungen - Stand: August 2006 -	10,00
3 B 1 01	B I - j/06	Allgemein bildende Schulen - Schuljahr 2006/07- Schuljahresanfangsstatistik	16,00
3 B 2 01	B II - j/06	Berufsbildende Schulen und Schulen für Berufe im Gesundheitswesen Schuljahr 2006/07	11,00
3 C 3 05 <sup>1)</sup>	C III - m-4/07	Schlachtungen und Geflügel - April 2007 -	1,50
3 C 3 07 <sup>1)</sup>	C III - m-3/07	Milcherzeugung und -verwendung - März 2007 -	1,50
3 E 1 02	E I - m-3/07	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - März 2007 - Vorläufige Ergebnisse	5,50
3 E 1 03	E I - j/06	Beschäftigte, Umsatz, Produktion im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Jahr 2006 -	10,00
3 E 1 08	E I - m-3/07	Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe März 2007	5,50
3 E 1 15	E I /S	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - 2001 bis 2006 - Rückrechnung auf den neuen Berichtskreis der Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	7,00
3 E 2 01 <sup>1)</sup>	E II, E III - m-3/07	Umsatz, Beschäftigte, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe März 2007	2,50
3 E 2 01 <sup>1)</sup>	E II - m-4/07	Umsatz, Beschäftigte, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe April 2007	2,50
3 E 4 03 <sup>1)</sup>	E IV - j/05	Erhebung über die Energieverwendung der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden - 2005 -	3,50
3 E 5 01 <sup>1)</sup>	E V- vj-1/07	Beschäftigte, Umsatz im Handwerk - I. Quartal 2007 -	2,00
3 F 2 01 <sup>1)</sup>	F II - m-4/07	Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau - April 2007 -	2,50
3 G 1 01 <sup>1)</sup>	G I, G IV - m-2/07	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Februar 2007 -	3,00
3 G 3 01	G III - m-2/07	Aus- und Einfuhr - Februar 2007 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 4 01	G IV - m-3/07	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität März 2007; Januar bis März 2007 - Vorläufige Ergebnisse -	6,00
3 H 1 01	H I - m-3/07	Straßenverkehrsunfälle - März 2007 - Vorläufige Ergebnisse	4,50
3 H 1 05	H I - vj-1/07	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibusverkehr - I. Quartal 2007 -	1,50
3 H 2 01	H II - m-3/07	Binnenschifffahrt - März 2007 -	2,50
3 L 2 02 <sup>1)</sup>	L II - j/05	Gemeindefinanzen - Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände - Jahresrechnung 2005	6,00
3 L 3 02	L III - j/06	Personal im öffentlichen Dienst - Stand: 30.06.2006 -	3,50
3 M 1 03 <sup>1)</sup>	M I - j/06	Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke - Jahr 2006 -	2,50
3 P 1 02 <sup>1)</sup>	P I - j/06	Entstehung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts sowie Einkommen der privaten Haushalte - 1991 bis 2006; Stand: Mai 2007 -	5,50

1) als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.